



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3621 90004

Umwelt

Q II 2 - 3j/90 (4) Einzelpreis DM 2,00

18.06.1993



Abfallbeseitigung im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern 1990

— Betriebseigene Deponien —

Aufgrund des Gesetzes über Umweltstatistiken vom 14. März 1990 (BGBl. I S. 311) in Verbindung mit der Statistikbereinigungsverordnung vom 14. September 1984 (BGBl. I S. 1247) werden seit 1984 alle 3 Jahre - zuletzt für das Jahr 1990 - bei den Betrieben des Produzierenden Gewerbes und bei Krankenhäusern Daten über Aufkommen, Beseitigung und Wiederverwertung von Abfällen bzw. Reststoffen erfragt. Die Auswahl der auskunftspflichtigen Betriebe erfolgt bundeseinheitlich im wesentlichen nach der Beschäftigtenzahl: Einbezogen werden Betriebe des Produzierenden Gewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten (in einzelnen Wirtschaftsgruppen mit 10 und mehr Beschäftigten). Abweichende Auswahlkriterien gelten bei der Energiewirtschaft (alle Betriebe), der Wasserversorgung (Betriebe mit Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr) sowie den Säge- und Hobelwerken (Jahreseinschnitt mindestens 1 000 Festmeter Rundholz). Die Abschneidegrenze ist notwendig, um die gesetzlich festgelegte Höchstzahl von bundesweit 80 000 Berichtsbetrieben einzuhalten.

Im vorliegenden Bericht werden ausgewählte Daten über die Ablagerung von Abfällen in betriebseigenen Deponien im Bereich des Produzierenden Gewerbes veröffentlicht.

Verwendete Zeichen: — = Nichts vorhanden

· = Kein Nachweis vorhanden oder geheimzuhalten

Differenzen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

1. Betriebseigene Deponien und abgelagerte Abfallmengen in Baden-Württemberg 1990 nach Deponietypen und Abfallhauptgruppen

Deponietyp	Deponien	Abgelagerte Abfallmenge insgesamt	davon				
			Bodenaushub, Bauschutt	Feste Produktionsabfälle 1)	Inerte Produktionsabfälle	Produktions-schlämme	Sonderabfälle
	Anzahl		1 000 t				
Deponien insgesamt	109	2945,2	2507,0	88,6	115,5	167,6	66,5
davon Deponien mit Ablagerung von...							
ausschließlich Bodenaushub, Bauschutt	40	2018,9	2018,9	-	-	-	-
Bodenaushub, Bauschutt und Produktionsabfällen	20	562,9	484,4	44,4	23,4	10,8	-
ausschließlich Produktionsabfällen	36	258,5	-	35,4	92,2	130,9	-
Produktionsabfällen und Sonderabfällen	13	104,9	3,7	8,8	-	25,9	66,5

1) Einschließlich Allgemeine Betriebsabfälle und Aschen, Schlacken aus der Verbrennung.

2. Betriebseigene Deponien in Baden-Württemberg 1990 nach Wirtschaftsbereichen und Deponietypen

Wirtschaftsbereich Wirtschaftsgruppe	Deponien insgesamt	Abgelagerte Abfallmenge insgesamt	Davon in Deponien mit Ablagerung von			
			ausschließlich Bodenaushub, Bauschutt	Bodenaus- hub, Bauschutt und Produktions- abfällen	ausschließ- lich Produktions- abfällen	Produktions- abfällen und Sonder- abfällen
	Anzahl	1 000 t				
Produzierendes Gewerbe insgesamt	109	2 945,2	2 018,9	562,9	258,5	104,9
davon						
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	4	5,7	-	-	5,7	-
Bergbau	4	33,2	-	-	-	33,2
Grundstoff- und Produktions- gütergewerbe	53	1 346,5	855,7	260,4	159,3	71,1
darunter						
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	39	1 221,2	855,7	231,5	107,3	26,7
NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke	3	2,9	-	-	0,5	2,4
Chemische Industrie	4	12,7	-	2,9	4,4	5,4
Holzschliff-, Zellstoff-, Papier- und Pappeerzeugung	4	54,7	-	26,1	6,1	22,6
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	4	24,1	-	18,6	4,8	0,6
darunter						
Maschinenbau	.	23,2	-	18,6	4,6	-
Elektrotechnik, Reparatur von Haushaltsgeräten	.	0,9	-	-	0,2	0,6
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	.	3,6	-	-	3,6	-
Nahrungs- und Genußmittel- gewerbe	.	85,0	-	-	85,0	-
Baugewerbe	41	1 447,1	1 163,2	283,9	-	-